

Gestaltung: Remo Mascherini

Remo Mascherini wurde 1958 in Florenz, Italien, geboren und wuchs nach dem Umzug seiner Eltern in die Schweiz in Kehrsatz, Kanton Bern, auf. Nach Abschluss der Schule absolvierte er eine vierjährige Berufsausbildung zum Graveur beim renommierten Berner Reliefgraveur Klaus Graber. Daneben besuchte er die Kunstgewerbeschule in Bern (heute Schule für Gestaltung), wo er Kurse in den Fächern Gravieren, Zeichnen und dreidimensionales Gestalten belegte. Durch seine langjährige Arbeit in Betrieben der Grafischen- und Verpackungs-Industrie verfügt er über eine reiche Berufserfahrung, insbesondere in seinem Spezialgebiet der Relief- und Stahlstichgravuren. Seit 2009 gestaltet er seine Graviervorlagen und Reliefs am Bildschirm mit Hilfe eines CAD/CAM-Systems. Im Jahre 2013 wechselte Remo Mascherini als Graveur zur Swissmint.



Charakteristika

Münzbild

Kleinste Goldmünze der Welt

Künstler

Remo Mascherini, Flamatt

Technische Daten

Legierung: Gold 0,999

Gewicht: 0,063 g

Durchmesser: 2,96 mm

Gesetzlicher Nennwert

¼ Schweizer Franken

Ausgabetag

23. Januar 2020

Verkaufsfrist

Bis 22. Januar 2023 oder solange Vorrat

Auflage

Sonderprägung: 999 Stück



Prägung und Ausgabe

Eidgenössische Münzstätte Swissmint

CH-3003 Bern

Tel. +41 58 4 800 800

Fax +41 58 462 60 07

www.swissmint.ch

Offizielle Sondermünze 2020

Kleinste Goldmünze der Welt



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swissmint



Offizielle Sondermünzen

Jedes Jahr gibt die Eidgenössische Münzstätte Swissmint eine kleine Anzahl Sondermünzen mit sorgfältig ausgesuchten Sujets heraus. Die Münzen in Bimetall, Silber und Gold sind mit einem offiziellen Nennwert versehen und in unterschiedlichen Prägequalitäten erhältlich. Zum Sammeln für sich selber oder als exquisites Geschenk.

Kleinste Goldmünze der Welt

Als Motiv für die Bildseite der kleinsten Goldmünze der Welt sowie als Inspiration, nicht zuletzt wegen seiner Zielstrebigkeit und Geduld, diente Albert Einstein. Von 1895–1914 lebte Einstein vorwiegend in der Schweiz, wo er 1900 auch sein Studium an der heutigen ETH in Zürich abschloss. 1901 wurde seinem Antrag auf die Schweizer Staatsbürgerschaft stattgegeben und 1902 erhielt Einstein eine feste Anstellung als technischer Experte beim Schweizer Patentamt in Bern. Im Jahre 1905 veröffentlichte er auch die wohl berühmteste Formel der Welt: $E = mc^2$.

So zeigt die Bildseite der kleinsten Münze also das berühmte Bild von Albert Einstein, wie er seinen Betrachtern die Zunge rausstreckt,

ergänzt mit der Jahreszahl 2020. Auf der Wertseite ist der Nominalwert von $\frac{1}{4}$ Franken zusammen mit dem Schriftzug «Helvetia» und dem Schweizer Kreuz abgebildet. Ergänzt sind die Angaben mit der Goldlegierung «AU 999.9» sowie dem Gewicht von $\frac{1}{500}$ Unze.

Selbstverständlich bedarf die kleinste Goldmünze der Welt auch einer speziell entwickelten Verpackung. Schliesslich sind beide geprägten Seiten der Münze von blossen Auge nicht erkennbar. Deshalb ist die Verpackung mit Vergrößerungslinsen und Licht ausgestattet. So kann die kleinste Goldmünze betrachtet und gleichzeitig sicher aufbewahrt werden.